



**Lösing**  
Landhandel



Pflanze

**Pflanzenbauempfehlung  
Frühjahr 2021**





# Inhaltsverzeichnis

## Lösing Landhandel GmbH

*...Ihr zuverlässiger Partner im Bereich Pflanzenbau*

1. Grünlandpflege
2. Agrarbüro
3. Getreideherbizide Frühjahr
4. Wachstumsregler
5. Getreidefungizide
6. Siliermittel
7. Biogas

### **Ansprechpartner:**

#### **Benedikt Tenhumberg**

Tel.: 02564 / 39728 - 17

Mobil: 0160 / 295 99 82

Mail: [b.tenhumberg@loesing-landhandel.de](mailto:b.tenhumberg@loesing-landhandel.de)

#### **Jürgen Möllenbeck**

Tel.: 02865 / 202382

Mobil: 0160 / 905 393 81

Mail: [j.moellenbeck@loesing-landhandel.de](mailto:j.moellenbeck@loesing-landhandel.de)



# Grünlandpflege

Düngung*												
Schleppen / Striegeln												
Walzen												
Unkrautbekämpfung*												
Nachsaat												
Neuansaat												
Nachmahd												
	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.



\* Applikationstermin an Nutzung anpassen

■ Standardmaßnahmen

■ zusätzlich zu Standardmaßnahmen

Nachsaat Zeitpunkt	Pro	Contra
Zu Vegetationsbeginn	Akute Mängel beheben Für die kommende Vegetation nutzbar Mit Pflege kombinierbar	Spätfrost Mangelnde Befahrbarkeit Arbeitsspitzen Frühjahrstrockenheit
Nach dem 1. Schnitt	Offene Narbe Kleeetablierung Lückenschluss nach Herbizideinsatz Für die laufende Vegetation nutzbar Nachsaat mit Gülle	Trockenheit Arbeitsspitzen Herbizidunverträglichkeit
Vegetationsende	Geringe Konkurrenz der Altnarbe Oft ausreichende Feuchtigkeit In Kombination mit der Pflege	Frostgefahr Befahrbarkeit Kurze Zeit bis Vegetationsende

Für die Nachsaat gibt es keinen richtigen Zeitpunkt

Splitten Sie das Risiko mit wiederholter Nachsaat über die gesamte Vegetation.

Die Applikation mit der Güllegabe kann eine einfache und effektive Lösung sein!

## Nährstoffversorgung:

- Grunddüngung der Makronährstoffe durch organische Düngung und mineralische Ergänzung nach Düngebedarf
- Frühzeitige Schwefelgabe, da organischer Schwefel zu Vegetationsbeginn schlecht verfügbar ist.  
(Elementarschwefel oder Kieserit auf Frost, schwefelhaltige Stickstoffdünger)
- Verfügbares Calcium um einen Basenausgleich im Oberboden zu erzielen und die Poren zu öffnen (z.B Granukal)
- Natriumgabe zur Erhöhung der Schmackhaftigkeit des Grundfutters (z.B Magnesia Kainit)



# Agrarbüro

**Meistern Sie die Herausforderungen der Düngeverordnung erfolgreich mit dem Agrarbüro der Raiffeisen Hohe Mark Hamaland eG**

**Wir stehen Ihnen bei allen Fragen rund um die neue Düngeverordnung zur Seite und unterstützen Sie bei der betriebsindividuellen Dokumentation.**

Werden Sie dem steigenden Dokumentationsaufwand mit Delos als Komplettlösung gerecht:

Alle gesetzlichen Anforderungen der DÜV in einer Software  
Alle Schläge auf einen Blick  
Visueller Schlagimport  
Intuitive Erfassung aller ackerbaulichen Maßnahmen  
Automatisierter Bodenprobenimport  
Pflanzenschutz-Plausibilitätsprüfung & Erstellung der PSM Dokumentation  
Düngebedarfsermittlung mit direktem Bezug zur Bodenprobe  
Alle RHMH-Bezüge per Schnittstelle im System  
Lieferscheinmanagement  
Einfaches Erstellen des Nährstoffvergleichs & der Stoffstrombilanz  
Immer erreichbar durch Cloudlösung  
Dokumentation unterwegs per App  
SSL verschlüsselte Datenverbindung



**Haben Sie Fragen zu DELOS und unseren Betreuungspaketen? Dann sprechen Sie uns gerne an!**

**Ihr Ansprechpartner:**

**Benedikt Tenhumberg**

Tel.: 02564 / 39728 - 17

E-Mail: [b.tenhumberg@loesing-landhandel.de](mailto:b.tenhumberg@loesing-landhandel.de)

# DELOS



# Getreideherbizide

Gewässerabstand

1m

5m

## Getreideherbizide Frühjahr: Weizen, Triticale und Roggen

Mischverunkrautung mit Windhalm:

130 – 160 g/ha Broadway + 0,6 – 0,8 l/ha Netzmittel (Lücke Taubnessel)  
Bei viel Rispe: zusätzlich 0,1 l/ha Husar Plus + 0,5 l/ha Mero

1,0 l/ha Axial Komplett  
(Axial + Primus)

## Wintergerste

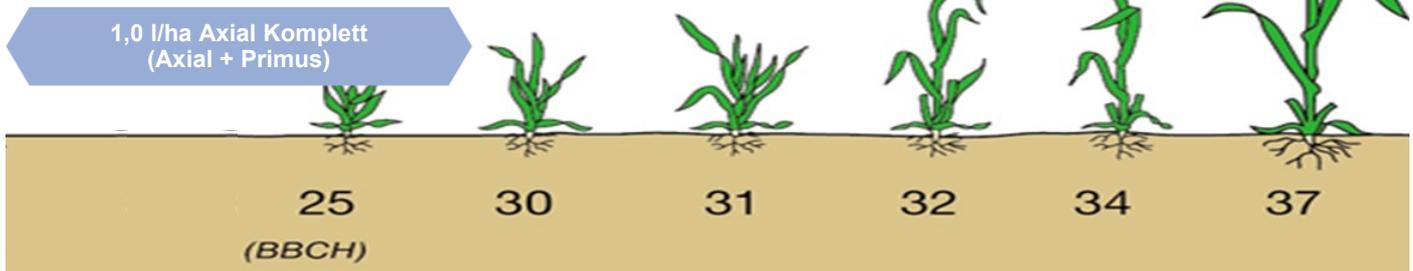
Generell positiv: 1 – 2 l/ha Mangannitrat  
(vor allem gelbe Bestände/Mangelstandorte)

Ackerfuchsschwanzstandorte:

1,3 l/ha Axial Komplett  
(Axial + Primus)

Windhalm und breite Mischverunkrautung:

1,0 l/ha Axial Komplett  
(Axial + Primus)



## Getreideherbizide für die Nachbehandlung

### Weizen, Triticale, Roggen und Gerste

Nachbehandlungen: Kamille, Klette, Mohn, Vogelmiere

50 g/ha Pointer plus

70g/ha Biathlon 4D + 1,0l/ha Dash

Nachbehandlungen: größere Stadien Klette, Kamille, Kornblume

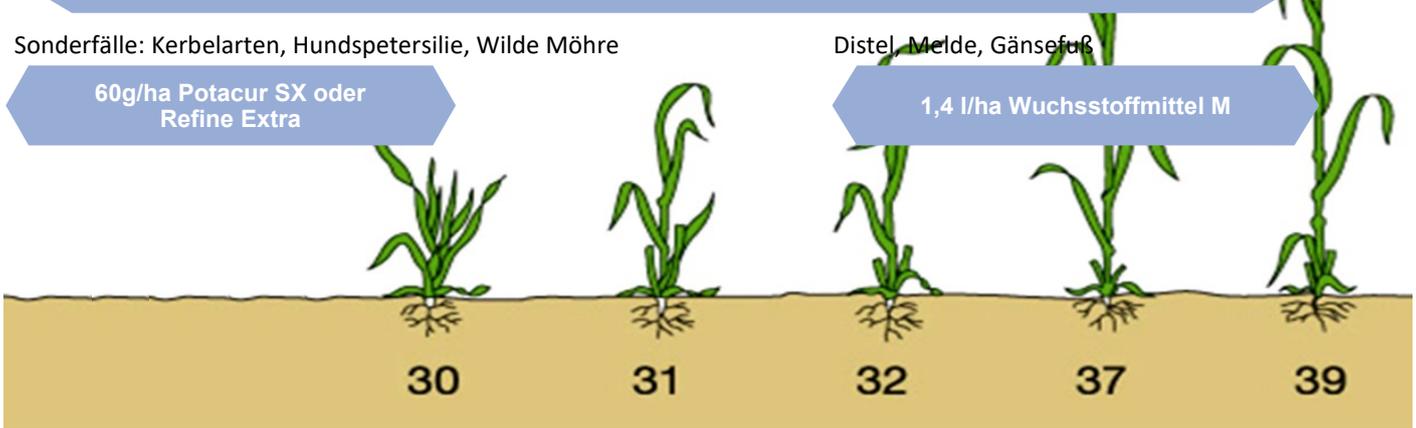
0,75 - 1,5l/ha Ariane C

Sonderfälle: Kerbelarten, Hundspetersilie, Wilde Möhre

60g/ha Potacur SX oder  
Refine Extra

Distel, Melde, Gänsefuß

1,4 l/ha Wuchsstoffmittel M





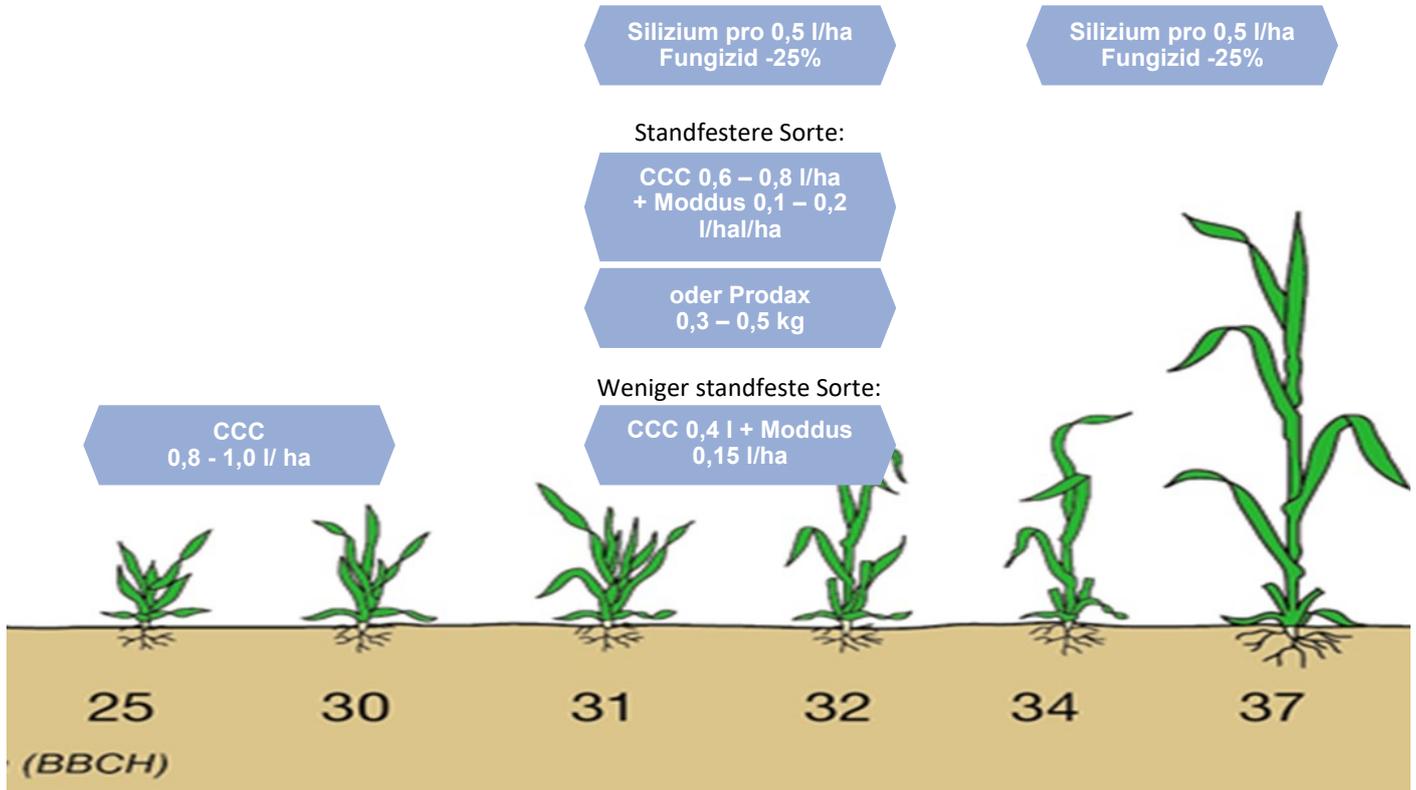
# Wachstumsregler

Gewässerabstand

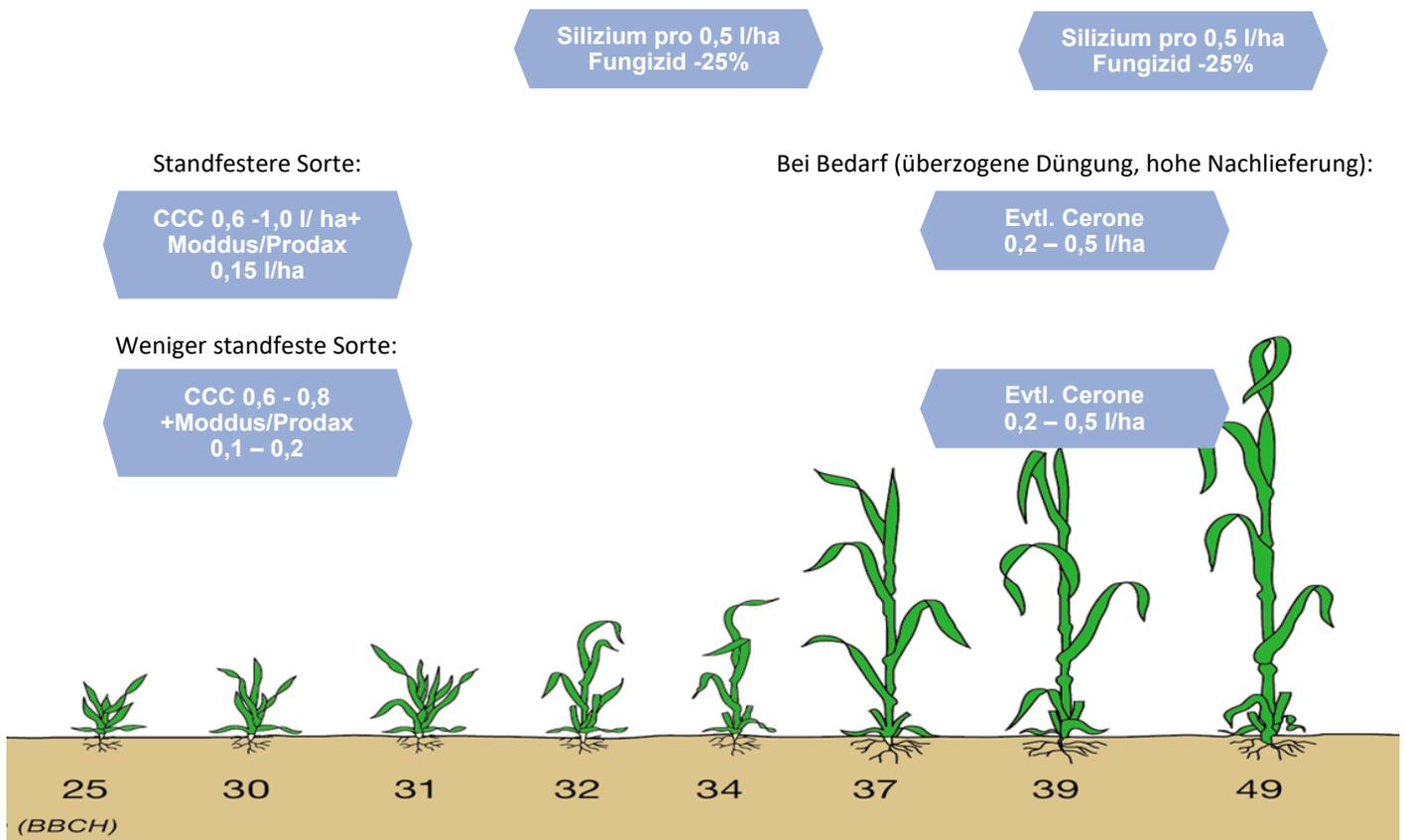
1m

5m

Weizen:



Triticale:





# Wachstumsregler

Gewässerabstand

1m

5m

**Roggen:**

Silizium pro 0,5 l/ha  
Fungizid -25%

Silizium pro 0,5 l/ha  
Fungizid -25%

Lageranfällige Sorte / viel N:

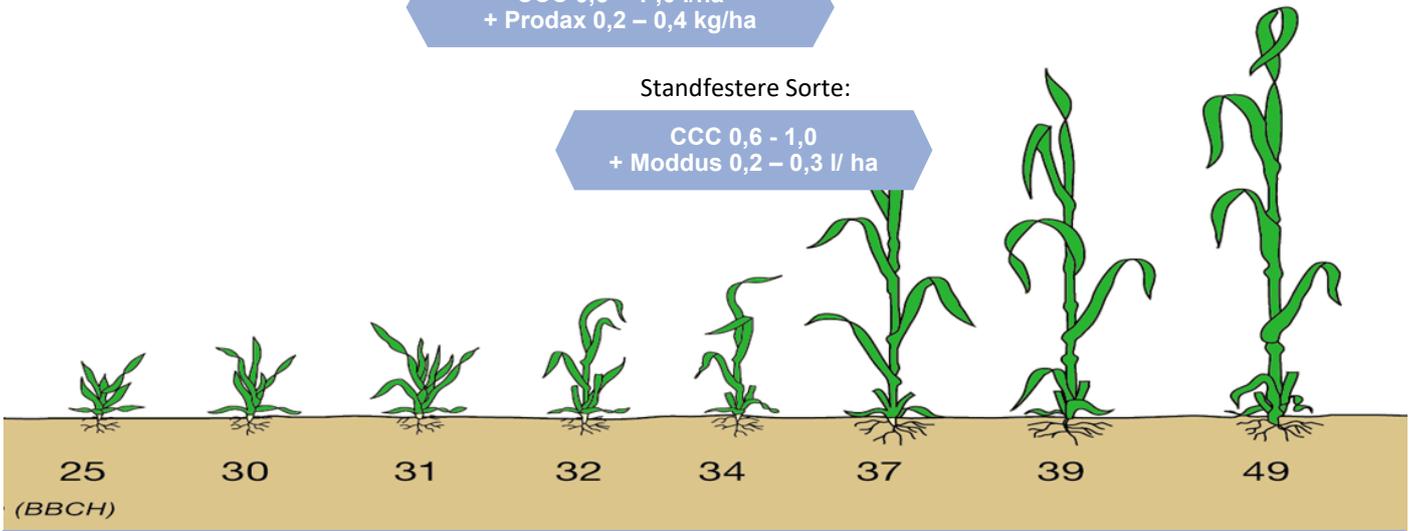
CCC 0,6 - 1,0 l  
+ Moddus 0,3 - 0,4 l/ha

Cerone 0,2 - 0,5 l/ha

CCC 0,6 - 1,0 l/ha  
+ Prodax 0,2 - 0,4 kg/ha

Standfestere Sorte:

CCC 0,6 - 1,0  
+ Moddus 0,2 - 0,3 l/ha



**Gerste:**

Silizium pro 0,5 l/ha  
Fungizid -25%

Silizium pro 0,5 l/ha  
Fungizid -25%

Weniger standfeste Sorte:

Moddus 0,4 l - 0,6 l/ha

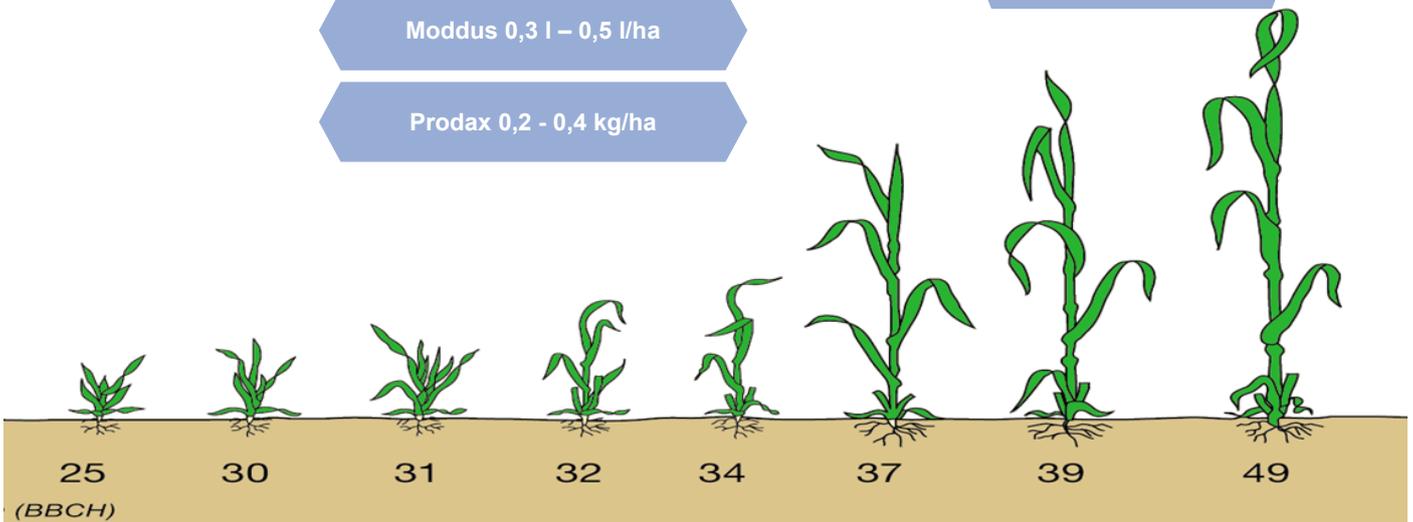
Prodax 0,3 - 0,5 kg/ha

Standfestere Sorte:

Moddus 0,3 l - 0,5 l/ha

Prodax 0,2 - 0,4 kg/ha

Cerone 0,2 - 0,5 l/ha





# Wachstumsregler

## Lageranfälligkeit Getreidesorten:

Winterweizen	
Standfeste Sorten	weniger standfeste Sorten
RGT Reform	KWS Talent
LG Initial	
Informer	
Wintergerste	
Standfeste Sorten	weniger standfeste Sorten
Bordeaux	Baracoda
Mirabelle	Quadriga

Winterroggen	
Standfeste Sorten	weniger standfeste Sorten
Cossani	Eterno
Tayo	
Wintertriticale	
Standfeste Sorten	weniger standfeste Sorten
Ramdam	
Lombardo Rivolt	

Faktoren	CCC	Moddus	Prodax	Camposan	Silizium	Bemerkung
bedeckt + niedriger Temperaturen	↑	↑↑	↑	↑		CCC min. 10° C, Moddus/Prodax min. 12° C, Campsona min. 18 °C
sonnig + hohe Temperaturen	↓	↓	↓	→		Moddus max. 18 °C, Campsona max. 20 °C
hohe N-Versorgung	↑	↑	↑	↑↑		hohe Nachlieferung = höhere Nachlage
geringe Bestandesdichte	→	→	↓	↓		Erhöhung durch Walzen oder frühe Nitratdüngung
hohe Bestandesdichte	↑↑	↑	↑↑	↑↑		Ammoniumbetonte/stabilisierte Düngung
gutes Wasserangebot	↑↑	↑	↑	↑		
geringes Wasserangebot	↓↓	↓	↓↓	↓↓		bei Trockenstress kein Wachstumsregler
frühe Saat	↑↑	↑↑	↑↑	↑		
späte Saat	→	→	↓	↓↓		
Fungizidmenge					25 % ↓	Silizium immer als Erstes zugeben (pH-Absenkung), Wachstumsregler halbieren



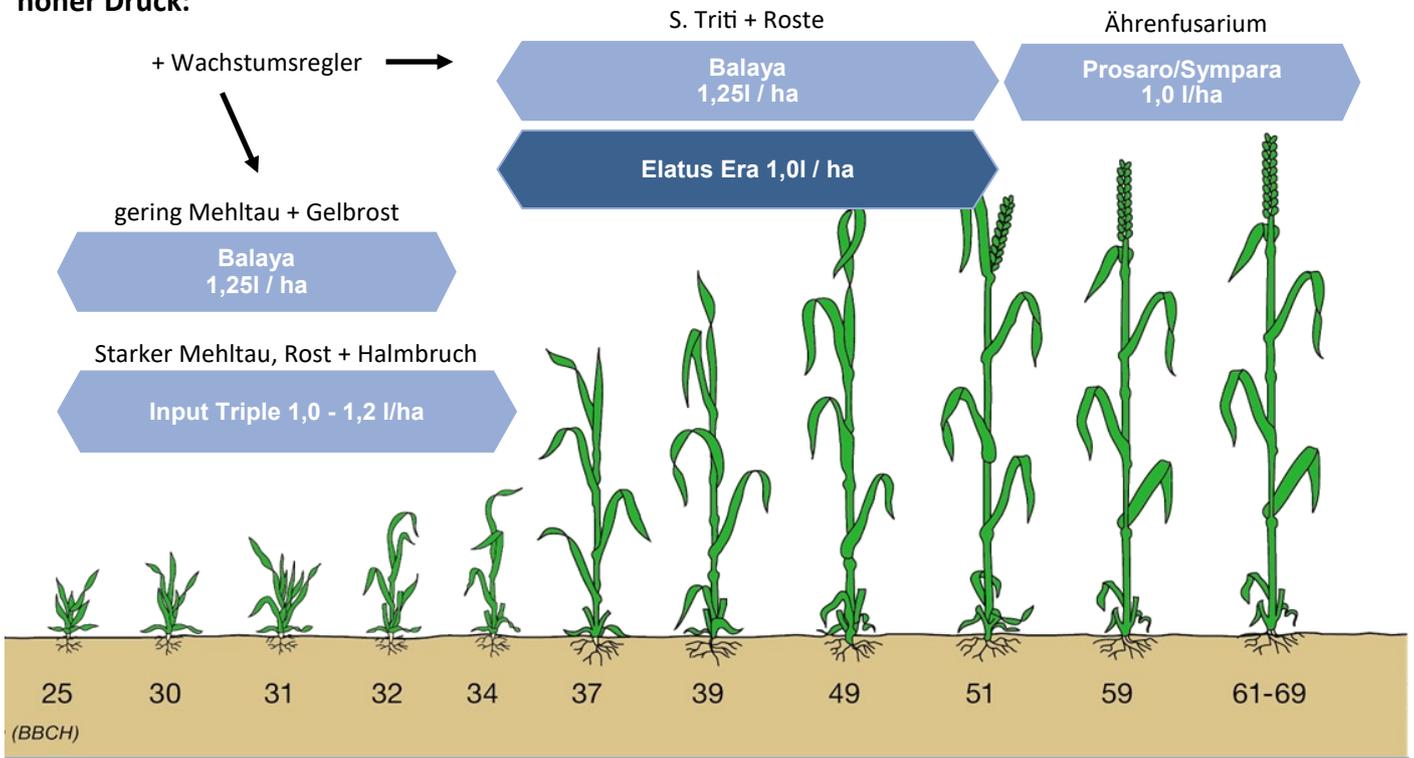
# Getreidefungizide

Gewässerabstand

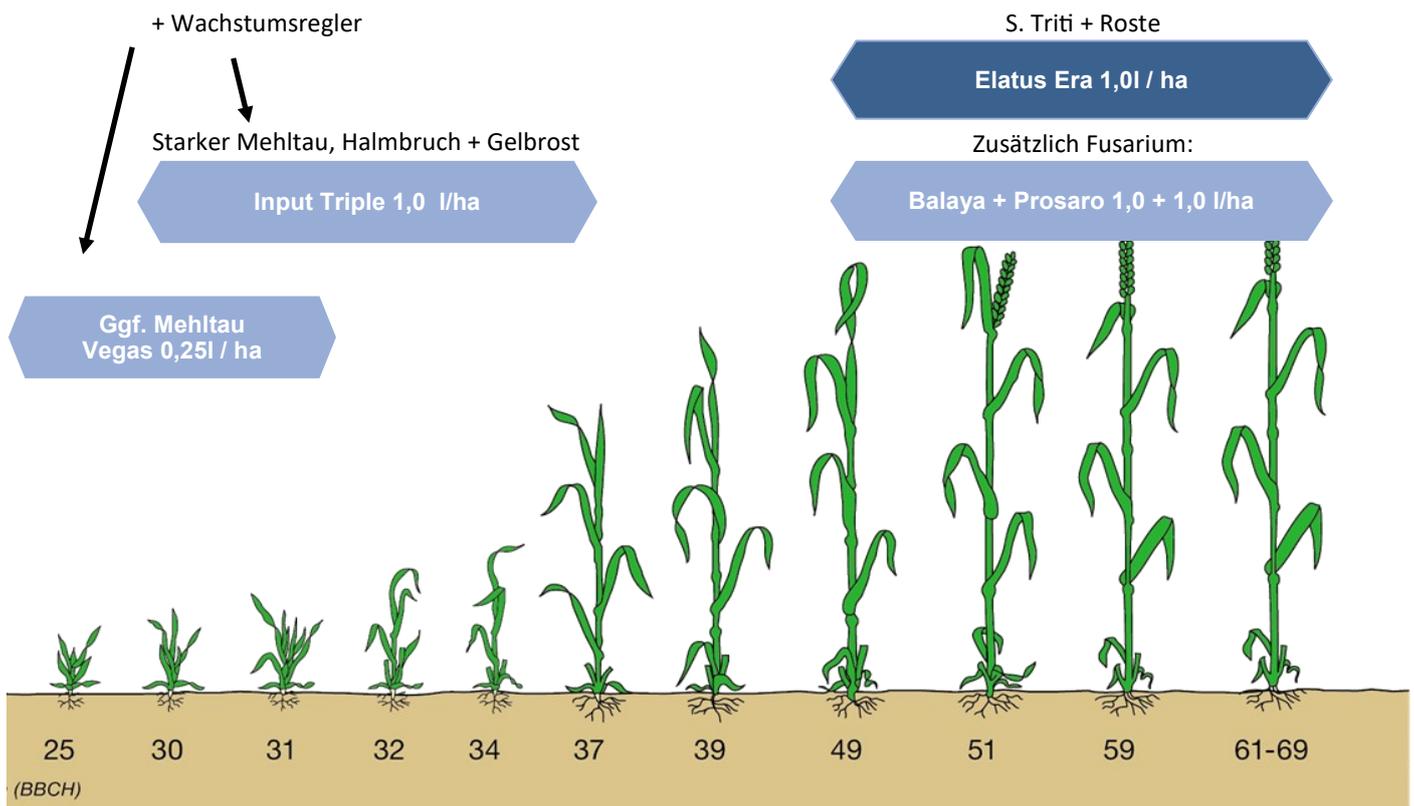
1m

5m

## Weizen und Triticale hoher Druck:



## Weizen und Triticale niedriger Druck:





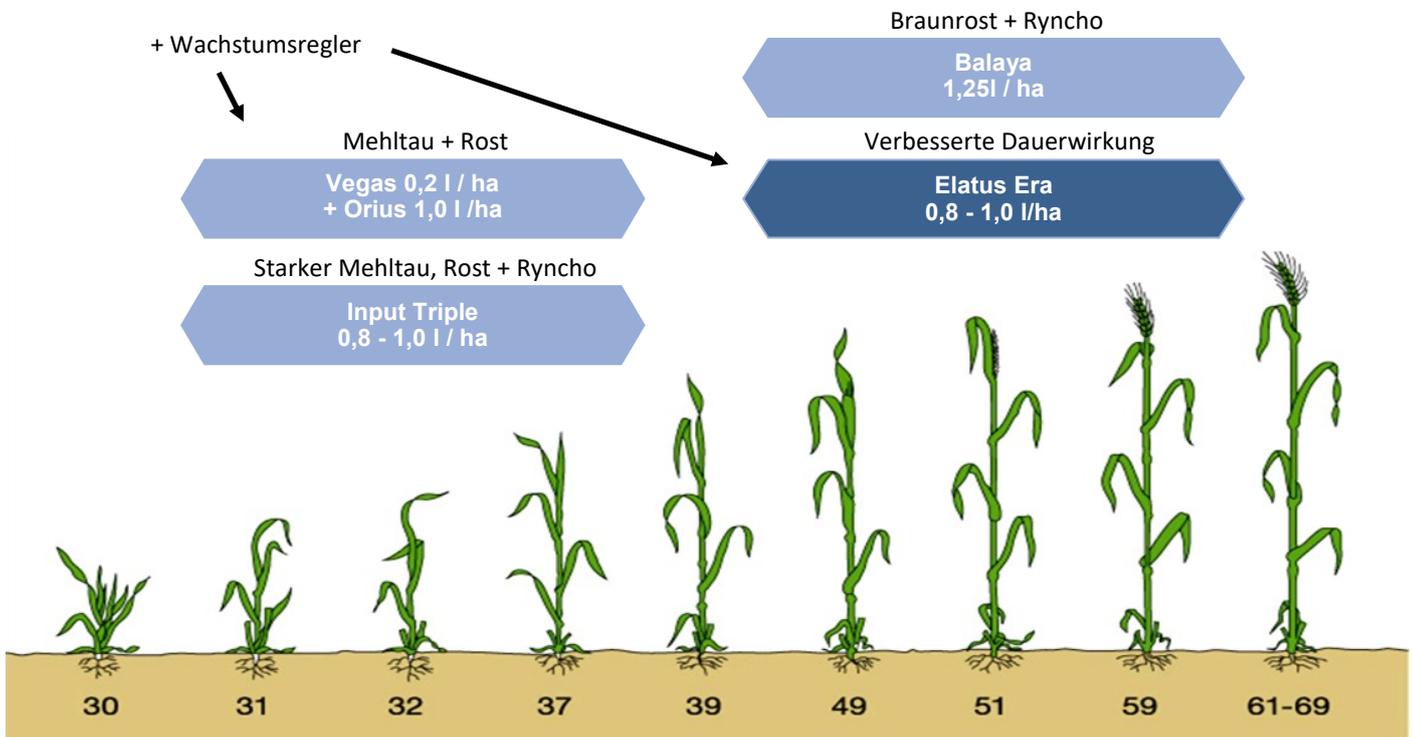
# Getreidefungizide

Gewässerabstand

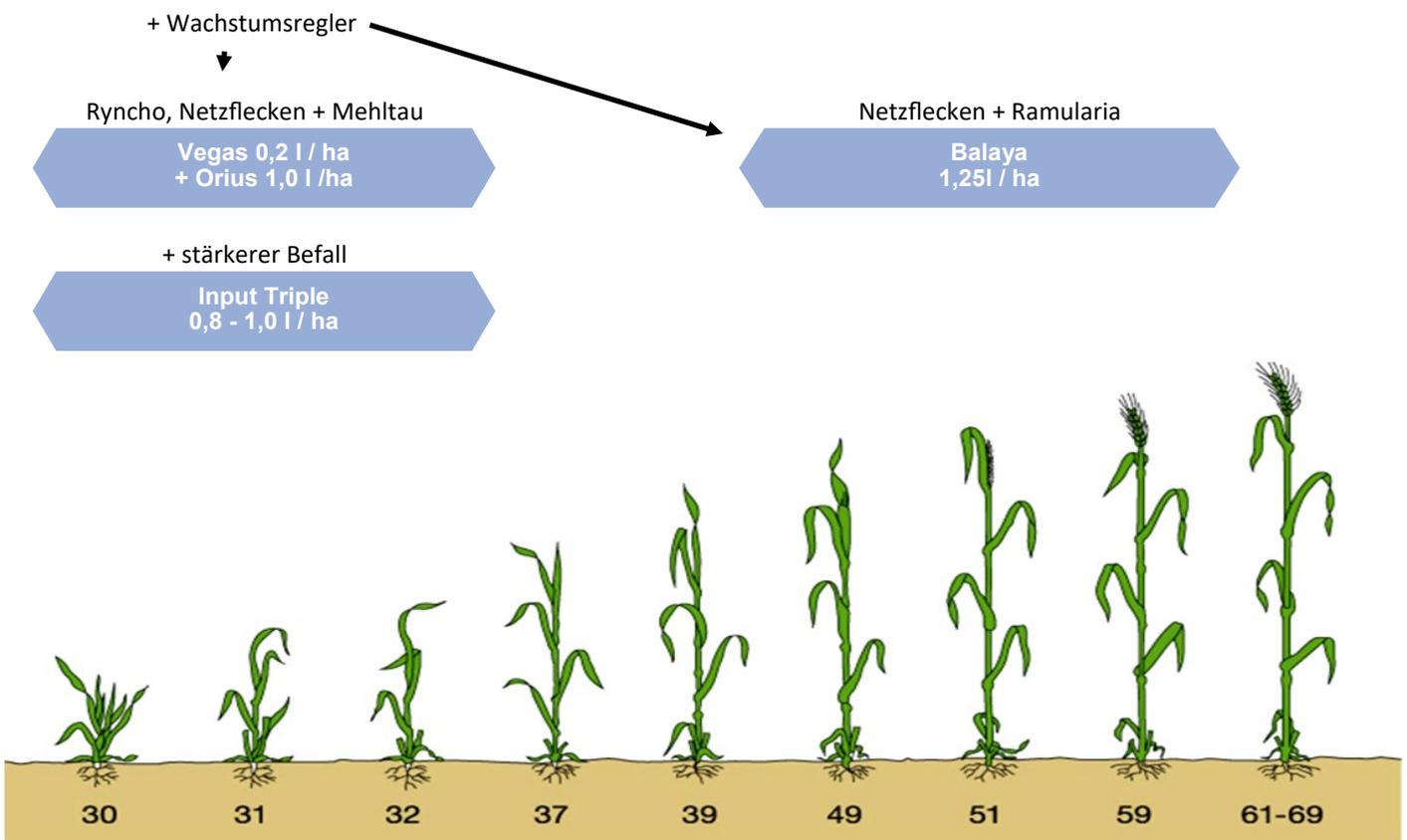
1m

5m

## Winterroggen:



## Wintergerste:





# Siliermittel

## Siliermittel ..für jede Situation gewappnet!



### Blattisil Proti Save 1g / to FM

- Für Grassilagen / Grünroggen < 32% TS
- Homofermentative Milchsäurebakterien
- Booster für verbesserten Fermentationsstart
- Schnelle Unterdrückung von Gärschädlingen
- Dadurch effektiver Schutz vor Proteinabbau (NH<sub>3</sub>-N)



### Blattisil Cool Down Spezial 1g / to FM

- Für Mais-, GPS- und Grassilagen mit mittleren / hohen TS-Gehalten (>30% TS)
- Homo- und heterofermentative Milchsäurebakterien
- Stabilisierung der Silage durch Essigsäurebildner
- Geringeres Nacherwärmungsrisiko



### Blattisil Stärke Spezial 1g / to FM

- Für Maissilagen und CCM
- Heterofermentatives Siliermittel
- Für besonders stärkehaltige Silagen



### Methana sil stabil HC 2,5g / to FM (Maissilage)

- Heterofermentatives Siliermittel
- Erhöhte Essigsäureproduktion für eine erhöhte Methanausbeute



### Methana sil ferm pro HC 1,1g / to FM (GPS + Grassilage)

- Homofermentatives Siliermittel
- Schnelle pH-Wert Absenkung



### Cerasil – Anwendungsinfo bei Ihrem Lösing Berater

- Zur Konservierung von CCM, Getreide und LKS
- Chemisches Siliermittel
- Stabilisierung von TMR Rationen



### Blattisil Combi 2-3 ltr / to FM

- Für sehr feuchte Gras- und GPS Silagen
- Natriumnitrit und Hexamethylentetramin

*Sprechen Sie uns gerne an!*

Lösing Landhandel Büro - Tel.: 02564 / 39728 -10

Benedikt Tenhumberg - Tel.: 02564 / 39728 -17 - Mobil: 0160 2959982





## Vollgas im Fermenter!

### Spurenelemente

#### Warum individuelle Spurenelementmischungen?

Bedarfsgerechte Versorgung Ihrer Mikrobiologie

Keine unnötigen Kosten durch zu hohe Dosierung

Einfache und sichere Handhabung unter Berücksichtigung der TRGS Vorgaben mit kostenlos zur Verfügung gestellter Dosiertechnik

Auf Wunsch auch als feste individuelle Mischung erhältlich (voll fermentierbare Säcke)

→ [MethaTec® EcoPlex](#)

### Entschwefelung

#### Warum Entschwefelungsmittel?

Fördert den Methanertrag und die Spurenelementverfügbarkeit

Verhindert Schäden an Anlagenteilen und die Versäuerung des Motorenöls

Schnelle Reaktivität durch amorphe Struktur

→ [MethaTec® Detox S Premium und Turbo](#)

### Enzyme

#### Warum Enzymmischungen?

Fördern den enzymatischen Abbau der Substrate

Steigern die Gasproduktion und senken die Verweildauer

Bessere Rühr- und Pumpfähigkeit

Reduzieren die täglichen Betriebskosten

→ [MethaFerm® Gras liquid/ Mais liquid/ MethaTec® Schwimmschichtlöser](#)

### Siliermittel

#### [Methana sil stabil HC 2,5 g/to FM \(Maissilage\)](#)

Heterofermentatives Siliermittel

Erhöhte Essigsäureproduktion für eine erhöhte Methanausbeute

#### [Methana sil ferm pro HC 1,1 g/to FM \(GPS + Grassilage\)](#)

Homofermentatives Siliermittel

Schnelle pH-Wert Absenkung